



Brüssel, den 13. Juli 2018
(OR. en)

10586/18

Interinstitutionelles Dossier:
2017/0123(COD)

CODEC 1184
TRANS 291
PE 92

INFORMATORISCHER VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat

Betr.: Vorschlag für eine VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS
UND DES RATES zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 und
der Verordnung (EG) Nr. 1072/2009 im Hinblick auf ihre Anpassung an die
Entwicklungen im Kraftverkehrssektor
– Ergebnisse der Beratungen des Europäischen Parlaments
(Straßburg, 2. bis 5. Juli 2018)

I. EINLEITUNG

Der Berichterstatter, Herr Ismail ERTUG (S&D, DE), hat im Namen des Ausschusses für Verkehr und Tourismus einen Bericht mit 70 Änderungsanträgen (Änderungsanträge 1-70) zum Verordnungsvorschlag vorgelegt.

Zudem haben die Fraktionen folgende Änderungsanträge eingebracht: S&D zwei Änderungsanträge (Änderungsanträge 100-101), EKR elf Änderungsanträge (Änderungsanträge 71-81), Grüne/EFA einen Änderungsantrag (Änderungsantrag 82), GUE/NGL sechs Änderungsanträge (Änderungsanträge 102-107), ENF fünf Änderungsanträge (Änderungsanträge 95-99). 14 Änderungsanträge (Änderungsanträge 83-94 und 108-109) wurden von mehr als 38 Abgeordneten eingebracht.

II. ABSTIMMUNG

Das Parlament hat bei seiner Abstimmung im Plenum am 4. Juli 2018 die Änderungsanträge 1-55, 58-70 und 96 zu dem Vorschlag für eine Verordnung angenommen. Der so abgeänderte Entwurf eines Rechtsakts wurde jedoch nicht angenommen¹.

Da der Entwurf eines Rechtsakts in der geänderten Fassung nicht die Mehrheit der abgegebenen Stimmen erhalten hat, wurde der Gegenstand nach Artikel 59 Absatz 4 Unterabsatz 4 der Geschäftsordnung des Europäischen Parlaments zur erneuten Prüfung an den Ausschuss zurücküberwiesen; somit ist die erste Lesung im Parlament nicht beendet.

¹ 103 Ja-Stimmen, 551 Gegenstimmen, 29 Enthaltungen.